

# Kurs-Dokumentation



**Zentrum für Informatik ZFI AG**

**Google Web Toolkit 2.x (JGWT)**

<http://www.zfi.ch/JGWT>

Weitere Infos finden Sie unter [www.zfi.ch](http://www.zfi.ch) oder via Adresse:

Zentrum für Informatik ZFI AG  
Zentralsekretariat  
Rütistrasse 28  
CH-8952 Zürich-Schlieren  
Telefon: 044 732 40 00  
Telefax: 041 530 31 68

Zürich, Basel, Bern, ZÄ¼rich, Schweiz

|                        |  |
|------------------------|--|
| <b>Titel</b>           | <b>Google Web Toolkit 2.x</b>  |
| <b>Untertitel</b>      | <b>Einführung in die Programmierung Web Applikationen mit dem Google Web Toolkit Version 2.x</b>   |
| <b>Einleitung</b>      | <p>Google Web Toolkit (GWT) ist ein Open Source Produkt, welches das Schreiben von Rich Internet Anwendungen erleichtert. Moderne Webanwendungen wie Gmail (Google Mail) nutzen AJAX und DHTML um ansprechende Benutzerführungen zu realisieren. Das GWT erlaubt als Framework die Programmierung von AJAX und DHTML Applikationen in der Programmiersprache Java. Das GWT übersetzt die Java-Quellen des Entwicklers in Javascript, welches im Browser ausgeführt wird. Die bereitgestellten Komponenten im GWT Framework übernehmen die ermüdende und fehleranfällige Aufgabe, die Unterschiede und Spezialitäten moderner Browser zu kennen und entsprechend angepasstes Javascript zu erzeugen. Der Java Entwickler kann sich dabei weiterhin in seinem gewohnten Umfeld bewegen.</p> <p>Dieser Kurs gibt Ihnen eine fundierte Einführung in die Programmierung mit dem GWT Version 2.x. GWT 2.x wurde auch hinsichtlich der Verwendung mit der Google App Engine und Android erweitert.</p> <p>Mit dem Google Web Designer steht uns zudem ein starkes Eclipse Plugin zur Verfügung, welches die Entwicklung der Layouts vereinfacht und dabei den Java Code synchron aktualisiert.</p> |
| <b>Ihr Nutzen</b>      | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sie wissen wie das GWT 2.x in der Praxis einzusetzen ist.</li> <li>- Sie können einfache Ajax Web Anwendungen mit dem GWT 2.x selber programmieren.</li> <li>- Sie kennen den Google Web Designer und seine Möglichkeiten.</li> <li>- Sie kennen das Deployment mit dem GWT 2.x.</li> </ul>   |
| <b>Voraussetzungen</b> | <p>Kenntnisse der Java Servlets/JSP<br/>         Programmierung analog dem ZFI Kurs JJSP ("Java Servlets/JSP")</p>   |
| <b>Teilnehmerkreis</b> | Java Web Programmierer   |
| <b>Unterlagen</b>      | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Tutorial</li> <li>- Intranet Site</li> </ul>  |
| <b>Folgekurse</b>      | Java Google Cloud Programmierung (JGOC)  |
| <b>Inhalt</b>          | <ul style="list-style-type: none"> <li>- Einführung</li> <li>- Was ist GWT?</li> <li>- Wie funktioniert AJAX?</li> <li>- Eclipse IDE und Google Web Designer</li> </ul>  |

- Jump Start
  
- Eclipse und GWT installieren
- GWT Dokumentation
- Die erste Web Applikation
- Debugging
- Tomcat Deployment
  
  
  
  
  
  
  
- GWT Widgets
- GWT Panels
- Handling Events
- Composite Widgets
- UI Binder, die UI Beschreibung in XML
- Embedding JavaScript mit JSNI
- Modularisierung
- Internationalisierung I18N
- Server Interaktion mit Remote Procedure Calls (RPC).
- JUnit Testing GWTestcase

**Beitrag**

Der Teilnehmerbeitrag versteht sich rein netto. Das ZFI ist (gemäss MwSt-Gesetz) nicht Mehrwertsteuerpflichtig und erhebt somit keine MwSt. Bei länger als einen Monat dauernden Lehrgängen ist die Zahlung des Teilnehmerbeitrages in mehreren Raten möglich (pro rata temporis).